

Vorwort

Verehrte Leserinnen und Leser,

„Zukunft hat Vergangenheit“. Nur wer sich seiner Vergangenheit und Herkunft bewusst ist, vermag auch die Zukunft mit Ziel und Augenmaß zu gestalten.

Wertvolle Einblicke in die Historie des Kreises Ahrweiler, aber auch in die Gegenwart bietet das Heimatjahrbuch Kreis Ahrweiler 2011, dessen 68. Jahrgangsband der Öffentlichkeit vorgelegt wird.

In Bad Neuenahr wurde 2010 das Mehrgenerationenhaus eingeweiht. Das Heimatjahrbuch ist ein „Mehrgenerationenbuch“ für den ganzen Kreis und darüber hinaus. Es vereint Beiträge für alle Altersstufen und hat sich so auf eine besondere Art der Heimatpflege verschrieben.



Alljährlich präsentiert das Gemeinschaftswerk viele Facetten und Aspekte der reichen Tradition an Rhein, Ahr und in der Eifel und stellt sie einer breiten Öffentlichkeit vor. Wertvolles Kulturgut wird auf diese Weise lebendig. So beispielsweise durch Berichte über die Römervilla Ahrweiler, aber auch über die Dokumentationsstätte Regierungsbunker. Beide sind touristische Attraktionen und Publikums magnete. Die Bandbreite der Artikel im Heimatjahrbuch 2011 ist groß. Natur und Landschaft, Kunst und Kultur, Geschichte und Geschichten, Literatur, Besinnliches, Anekdoten und Unterhaltung kommen nicht zu kurz.

Im Mittelpunkt stehen die Menschen der Region: Unternehmerpersönlichkeiten, Künstler, bekannte und unbekannte Frauen und Männer, die einen Bezug zum Kreis Ahrweiler hatten oder noch haben. Das Jahrbuch ist in der Tat eine wahre Fundgrube für alle, die sich umfassend über den Kreis Ahrweiler informieren möchten.

Am Heimatjahrbuch 2011 haben viele ehrenamtliche Autorinnen und Autoren mitgearbeitet. Ich danke allen ganz herzlich für ihre wertvollen Text- und Bildbeiträge.

Liebe Leserinnen und Leser,

ich wünsche Ihnen viel Freude bei der Lektüre des gelungenen heimatkundlichen Werkes, das Ihnen viele Möglichkeiten eröffnet, den Kreis Ahrweiler aus einem neuen Blickwinkel zu betrachten.

Das wünscht Ihnen von Herzen

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'J. Pföhler'. The signature is fluid and cursive, with a large initial 'J' and 'P'.

Dr. Jürgen Pföhler, Landrat des Kreises Ahrweiler